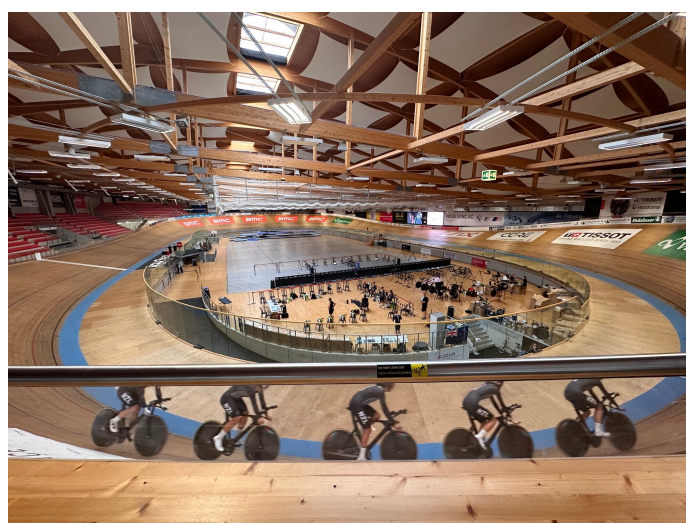


**Die Barrierefreien gem.e.V.
Untergsteig 8
6600 Reutte
die-barrierefreien.com**



Weltrekordversuch von Weltmeisterin Svetlana Moshkovich im Ein-Stunden- Zeitfahren mit dem Handbike auf dem Velodrome in Grenchen



Wir fahren im Winter 24-25 keine Handbike -Winterchallenge - Charity.

Deshalb unterstützen wir den Weltrekordversuch von der amtierenden Weltmeisterin Svetlana Moshkovich. Svetlana ist Mitglied bei Die Barrierefreien gem.e.V. und hat zur vergangenen Winterchallenge 23-24 sagenhafte 4142 km beigetragen.

Ich trete mit der Bitte an euch heran, gemeinsam mit uns den Weltrekordversuch von Svetlana zu unterstützen. Natürlich stellen wir dafür wenn gewünscht als „Die Barrierefreien gem.e.V.“ eine Spendenrechnung aus. Bitte gebt mir eure Unterstützungssumme unter bernhardp.gruber@yahoo.de bekannt.

Wenn jemand Interesse an einem direkten Partnersponsoring von Svetlana hat, bitte bei mir melden. Ich stelle gerne den Kontakt her.

Eine kurze Vorstellung von Svetlana und ihrem Ziel:



Mein Name ist Svetlana Moshkovich und ich bin seit Jahren leidenschaftliche Radsportlerin.

Aufgrund meiner Querschnittslähmung ist es mir allerdings nicht möglich, meine Beine zur Sportausübung einzusetzen, dafür aber meine Arme.

Mit meinem Handbike habe ich im Jahr 2023 den Gesamtweltcup im Straßenrennen gewonnen, gehöre zum Österreichischen Nationalteam und war 2024 bei den Paralympics in Paris am Start.

Mein letzter großer Erfolg war definitiv die Goldmedaille im Zeitfahren bei der Weltmeisterschaft 2024 in der Schweiz.

Mein Sport bedeutet mir unendlich viel - hat Handbiken mich nach dem Unfall doch körperlich und mental ungemein gestärkt. An die eigenen Grenzen zu gehen, weckt bei mir Glücksgefühle, weshalb es mir ein Anliegen ist, dass sich der Handbike-Sport weiterentwickelt, mehr Menschen erreicht und motiviert.

Männer wie Frauen.

Ein besonderes Signal möchte ich mit meinem geplanten Weltrekordversuch im Februar 2025 senden und damit auch den Ein-Stunden-Weltrekord auf der Bahn für Handbikerinnen etablieren.

Wie, Was, Warum?: Auf einer Indoorbahn in der Schweiz werde ich in 60 Minuten eine möglichst weite Strecke zurücklegen. Meine durchschnittliche Geschwindigkeit von 35 km/h bei meinen beiden Weltcup-Siegen im Zeitfahren auf der Straße stimmen mich positiv, mein gesetztes Ziel zu erreichen: **40 Kilometer in 60 Minuten!**

Werde ich das schaffen? Ich tue definitiv alles dafür. Doch geht ein derartiges Projekt nicht ohne tatkräftige Unterstützung. Mietkosten des Velodroms für einen offiziellen Weltrekordversuch, Organisationskosten, Logistik, Personal, Material und Nahrung für Muskeln und Hirn sind nicht leicht zu stemmen. So ist allein durch Miete und Material bereits ein Mindestaufwand von € 10.000,- erreicht. Das kann ich alleine nicht aufbringen.

Daher möchte ich Dich bitten Teil dieses Weltrekordversuches zu werden und als Unterstützer*in den Handbike-Sport ein Stück weit voranzubringen. Lass uns gemeinsam den Ein-Stunden-Weltrekord auch für Frauen ins Leben rufen und damit ein Signal für den Frauensport setzen. Lass uns sichtbar sein und viele weitere Paraathlet*innen inspirieren.



**SVETLANA
MOSHKOVICH**



WARUM EIN REKORD?

Mein Name ist Svetlana Moshkovich und ich bin seit Jahren leidenschaftliche Radsportlerin. Aufgrund meiner Querschnittslähmung ist es mir nicht möglich, meine Beine zur Sportausübung einzusetzen, dafür aber meine Arme. Mein Sport bedeutet mir unendlich viel, weshalb es mir ein Anliegen ist, dass sich der Handbike-Sport weiterentwickelt, mehr Menschen erreicht und motiviert. Ein besonderes Signal möchte ich mit meinem geplanten Weltrekordversuch senden und damit auch den Ein-Stunden-Weltrekord auf der Bahn für Frauen etablieren. Für mehr Sichtbarkeit für den Parasport.

ICH BRAUCHE DICH!



**Weltrekordversuch
im Velodrome in Grenchen, CH**